

[Mobile pdf] Der Wein des KGB: Kriminalroman

Der Wein des KGB: Kriminalroman

Von Paul Grote

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #66355 in eBooksVerffentlicht am: 2010-09-01Erscheinungsdatum: 2010-09-01File Name: B004UFSYDQ | File size: 32.Mb

Von Paul Grote : Der Wein des KGB: Kriminalroman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Wein des KGB: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht der beste Weinkrimi von Paul GroteVon psschulz2Dieser 6. Weinkrimi von Paul Grote ist nicht so ganz nach den

Schema der vorherigen und dem nachfolgenden geschrieben - und er ist auch nicht so gut! Leider kann ich diese Aussage nicht so ausführen und belegen, wie ich möchte, denn sonst würde ich künftigen Lesern die Spannung nehmen; aber so viel kann ich sagen: sonst reist ein deutscher Weinexperte in ein ausländisches Weingebiet - diesmal in ein ganzes Land (was ich schon seinem Weinkrimi-Autor-Kollegen Michael Bckler als zu viel angekreidet habe), aber die geringe Vielfalt rumnischer Wein erfordert dies möglicherweise. Es ist eigentlich kein Krimi, sondern ein Spionage-Roman - aber ohne Witz und Charme; der Protagonist ist nur genervt und mrrisch. Die Informationen über Wein allgemein und über Rumniens Wein sind gut und durch die Spionage-Geschichte leicht zu lesen; aber welche Schlüsse ich aus diesen Informationen über rumnischen Wein ziehe, kann ich nicht schreiben, ohne zuviel vorweg zu nehmen.... Paul Grote schreibt negativ über Rumnien und die EU, zumindest über deren Ost-Erweiterung. Also, wer schon alle anderen Weinkrimis gelesen hat, und mehr will oder besonders an Infos über die Weine Rumniens interessiert ist, kann auch diesen lesen, sollte aber seine Erwartungen nicht zu hoch schrauben. Allen anderen rate ich, erst die anderen Bücher von Paul Grote zu lesen. 12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wahrer Fundus an bestem Wein-Wissen Von Silke Schröder, hallo-buch.de Mit dem "Wein des KGB" zeichnet Paul Grote das Bild eines Landes, das erst seit kurzem zur EU gehört und sich offenbar noch immer eher durch Korruption und Armut auszeichnet, als durch erkennbare Reformen. Dabei lässt Grote stets sein enormes Wissen um den Wein einfließen. Dass Rumnien eine lange Tradition von guten Weinen hat, wissen die Wenigsten - das bekannteste Exportprodukt "Schwarze Mädchen Traube" zählt schließlich nicht gerade zu den Top-Weinen. Nach dem Ende des Kommunismus möchte das Weinbusiness an diese in Vergessenheit geratene, große Weintradition anknüpfen. Und hier wird mit harten Bandagen gekämpft; das Häuten und Stechen um die besten Tortenstücke hat längst begonnen. Auch wenn Grotes Story manchmal etwas verwirrende Bahnen nimmt, ist "Der Wein des KGB" ein spannender Krimi, ein kritischer Blick auf den neuen EU-Nachbarn Rumnien und nicht zuletzt ein wahrer Fundus an bestem Wein-Wissen. 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Enttäuschend Von Viktor Flich hatte mich sehr auf dieses Buch gefreut, da wir in den vergangenen zwei Jahren Urlaub in Rumnien gemacht haben. Die Schönheit des Landes und die Gastfreundschaft hatten uns zu der zweiten Reise bewogen. Ich war sehr enttäuscht in diesem Roman zu lesen, wie man auf die gleichen Dinge so unterschiedlich schauen kann. Der Autor berichtet ausschließlich negativ über das Land und die Menschen. Ich weiß nicht, was Herrn Grote in Rumnien wiederfahren ist aber ich fand die Darstellung von Land und Leuten sehr schade und in keiner Weise gerechtfertigt.

Kurzbeschreibung Roter Wein am Schwarzen Meer. Martin Bongers, ehemals Frankfurter Weinhandler, heute Winzer in Bordeaux, erhält einen folgenschweren Auftrag: Für einen dubiosen französischen Investor soll er in Rumnien ein Weingut kaufen. Bereits in Bukarest gerät er zwischen die Fronten feindlicher Gruppen und widerstreitender Interessen. Stecken korrupte Beamte oder Ex-Securitate-Agenten dahinter? Bongers folgt dem Duft des großen rumnischen Weines, doch die Spur führt ihn hinein ins Grauen ... Pressestimmen Besonders für politisch ambitionierte Weinliebhaber ein echtes Muss im Bücherregal! paashaas.de 14.09.2009 Dieses Buch ist allen zu empfehlen, die lesen, um mehr als unterhalten zu werden. webcritics.de 21.09.2009 Der Mensch, der Wein und das Böse. Große europäische Weinkrimis. monat Nr. 11/2009 [] ein atemloser, spannungsgeladener Kriminalroman. Deggendorf aktuell 12.11.2009 Kurzbeschreibung Roter Wein am Schwarzen Meer. Martin Bongers, ehemals Frankfurter Weinhandler, heute Winzer in Bordeaux, erhält einen folgenschweren Auftrag: Für einen dubiosen französischen Investor soll er in Rumnien ein Weingut kaufen. Bereits in Bukarest gerät er zwischen die Fronten feindlicher Gruppen und widerstreitender Interessen. Stecken korrupte Beamte oder Ex-Securitate-Agenten dahinter? Bongers folgt dem Duft des großen rumnischen Weines, doch die Spur führt ihn hinein ins Grauen ...